



# **Niederschrift**

**über die Sitzung**

**des Ortsbeirates Mainz-Bretzenheim**

**am 16.09.2020**

## Anwesend

### - Vorsitz

Siebner, Claudia

### - Ortsbeiratsmitglieder

Ehmann, Fabian

Ehrmann, Sigrid

Haub, Alena

Hofmann, Peter

Lippold, Manfred

Marschalek, Uwe

Müller-Shah, Eva

Nolda, Hans-Joachim

Schau, Peter

Dr. Schenk, Peter

Weidner, Susanne

Wiegert, Michael

### - Schriftführung

Weimar, Martina

## Entschuldigt fehlen

### - Ortsbeiratsmitglieder

Weyer, Christa

### - Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Siemund, Florian

# Tagessordnung

## a) öffentlich

1. Verabschiedung eines Ortsbeiratsmitglieds
2. Berichterstattung der Radfahrbeauftragten Frau Voigt

## Anträge

3. Reinigung der Sinkkästen (CDU, FDP)
4. Grillhütte für Bretzenheim (Grüne, SPD)
5. Stele am ehemaligen Standort der Synagoge (CDU, FDP)
6. Einwohnerfragestunde

## Anfragen

7. Rollschuhbahn (CDU, FDP)
8. Ergänzungsschild Verkehrsberuhigte Zone (CDU, FDP)
9. Kehrsatzung (CDU, FDP)
10. Schulwegsicherheit (CDU, FDP)
11. Mögliche Standorte für neue Spielplätze (Grüne, SPD)
12. Soziale Wohnungssituation/Wohnbau (Grüne, SPD)
13. Fassadensanierung des Altbaus der Heinrich-Mumbächer-Schule (SPD)
14. Zentrenkonzept (CDU, FDP)
15. Kompetenz des Ortsbeirates (CDU, FDP)
16. Nutzung der Wiese am Lantelweg (ÖDP)
17. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
  - 17.1. Möglicher verkehrsberuhigter Bereich rund um die St.-Sebastian-Straße (CDU)
  - 17.2. Erg. Antwort betreffend Säuberung Straßengullis Am Gänsmarkt, An der Wied und Turnvater-Jahn-Straße (CDU, FDP)
18. Sachstandsberichte
  - 18.1. Sachstandsbericht zu Antrag 1105/2020 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD, FDP, ÖDP

- 18.2. Sachstandsbericht zu Antrag 0625/2020 CDU, FDP Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim
  - 18.3. Antrag Nr. 0624/2020 Planungsmittel für Mehrzweckeinrichtung "Haus für Bretzenheim/Haus der Vereine" (Grüne, CDU, SPD, FDP, ÖDP)
  - 18.4. Ergänzender Sachstandsbericht zu Antrag 0261/2020, CDU
  - 18.5. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1088/2020 der ödp-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Bretzenheim
  - 18.6. Sachstandsbericht zu Antrag 0627/2020 SPD Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim
  - 18.7. Sachstandsbericht zu Antrag 0619/2020 Grüne, SPD, Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim
19. Beschlussvorlagen
    - 19.1. Veränderungssperre "B 158/ 3. Ä-VS" (Beschlussfassung)
    - 19.2. Antrag auf Zurückstellung der Bauvoranfrage (Az 63 VR-2020-1932-2) zur Klärung der zulässigen Art der baulichen Nutzung für die Errichtung eines Drogeriemarktes, zwei gemischt genutzter Betriebsgebäude mit Einzelhandelsnutzungen (Lebensmitteldiscount)
  20. Mitteilungen und Verschiedenes
    - 20.1. Inkrafttreten Bebauungsplan "Guttschänke Weyer - VEP (B 163)"
    - 20.2. Bürgerbeteiligung am Bauleitplanverfahren
    - 20.3. Hinweis an die Verwaltung zum Rückschnitt Bahnstraße (CDU, FDP)
    - 20.4. Sitzungstermine 2021

## **b) nicht öffentlich**

21. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
22. Anfragen
  - 22.1. Anfrage (CDU, FDP)
23. Mitteilungen und Verschiedenes

Die Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

## öffentlich

### Punkt 1            Verabschiedung eines Ortsbeiratsmitglieds

Im Namen von Herrn Oberbürgermeister Ebling verabschiedet Frau Ortsvorsteherin Siebner das langjährige Mitglied, Herrn Norbert Schmitt, aus dem Ortsbeirat. Sie überreicht ihm die Mainzer Ratsmedaille, einen Anstecker und eine Verabschiedungsurkunde sowie einen Blumenstrauß von Seiten der Verwaltung und bedankt sich ausdrücklich für die sehr gute Zusammenarbeit. Weitere Präsente aus dem Ortsbeirat werden überreicht.

### Punkt 2            Berichterstattung der Radfahrbeauftragten Frau Voigt

Zur Berichterstattung erscheint die Radfahrbeauftragte Frau Voigt in Begleitung von Herrn Abteilungsleiter Straßenverkehrsbehörde Udo Beck.

Frau Voigt stellt zunächst die Grundsätze der Radverkehrsförderung für den Mainzer Stadtraum anhand eines Handouts vor.

Im Anschluss werden von beiden Verwaltungsmitarbeitern nachfolgende Fragen beantwortet:

- Herr Ehmann erkundigt sich nach der Einrichtung des Grünpfeils für Rechtsabbieger an Kreuzungen und würde sich über eine Stadtteilroute freuen.  
Frau Voigt: Die neue Straßenverkehrsordnung beinhalte diese Neuerung. Die Verwaltungsvorschriften dazu müssten noch erarbeitet werden. Ansonsten werden die Kreuzungen gerade erhoben.
- Herr Dr. Schenk moniert die zunehmende Zahl an sehr schnell fahrenden E-Bikes und hält die weitere Förderung des Radverkehrs für nicht zielführend. Weiterhin halte er das Öffnen der Einbahnstraßen für Radfahrer/-innen und den Gegenverkehr auf Radwegen für problematisch.  
Frau Voigt: Lt. StVO sollen Einbahnstraßen für den Radverkehr geöffnet werden.
- Herr Marschalek erkundigt sich, wie die Sicherheit / Zweckmäßigkeit beispielsweise in Bezug auf Tempo 30 für alle kontrolliert werde.  
Frau Voigt: Mit der Tempo 30-Einführung für alle Verkehrsteilnehmer/-innen habe man bisher gute Erfahrungen gesammelt. Die Polizei sei mit zwischenzeitlich 13/14 Personen auf Fahrradstaffeln dabei, die Einhaltung der Vorgaben zu kontrollieren und auch zu ahnden. Zusätzlich gebe es regelmäßige Verkehrskommissionen mit der Polizei. Hier nehme man häufige Unfallstellen genauer unter die Lupe und reagiere auf Bürgerhinweise. Falls nötig, werde dann nachgesteuert.
- Herr Wiegert erfragt, ob die Öffnung von Einbahnstraßen automatisch oder über Antragstellung erfolge. Außerdem moniert er die Streckenführung an der Kreuzung Untere Zahlbacher Straße/Bundesagentur für Arbeit als für Radfahrer/-innen gefährlich.

Herr Beck: Alle Einbahnstraßen werden sukzessiv überprüft. Dies nehme aber etwas Zeit in Anspruch. Bei Bedarf könne gerne ein Hinweis an die Verwaltung gegeben werden.

Frau Voigt: Die Kreuzung sei bekannt und hier wurde schon viel nachgesteuert. Der ÖPNV habe hier eine Vorrangschaltung, was es in der Abwicklung schwieriger mache. Die Situation werde aber immer mal wieder evaluiert.

- Herr Lippold bittet um Information, wie man mit der zunehmenden Zahl von Fahrrädern mit Anhängern umgehen wolle, vor allem in Einbahnstraßen. Er fragt, ob es hier eine Begrenzung gäbe.  
Herr Beck bestätigt, dass diese Anhänger als auch Lastenräder tatsächlich problematisch seien und es für Einbahnstraßen diesbezüglich noch keine Regelung gäbe. Schnelle Radfahrer sollten hier besser auf die Straße ausweichen. Generell müsse man aber versuchen, im Straßenverkehr ein „Miteinander“ zu leben.
- Frau Haub erkundigt sich nach den Voraussetzungen für Piktogramme und ob es möglich sei, PKW-Stellplätze zu Radabstellplätzen beispielsweise für Lastenräder umzufunktionieren.  
Frau Voigt: Piktogramme seien in erster Linie für Rad-Hauptachsen gedacht (1,50 m Mindestbreite). Eine Umwandlung eines PKW-Stellplatzes sei über einen Antrag aus dem Ortsbeirat möglich.
- Frau Dennebaum moniert Radwege, die mit Metallstangen eingeeengt seien, so beispielsweise im Kaninchenpfad. Gerade bei Rädern mit Anhänger stellten diese Stellen ein Problem dar.  
Herr Beck erkennt das Problem und wird die Metallstangen entfernen lassen.
- Herr Kuhlmann fragt, ob es Überlegungen gäbe, wie Radfahrer/-innen, die gegen Verkehrsregeln verstoßen, kontrolliert werden können.  
Frau Voigt: Informieren und Aufklären sei hier wichtig. Es gäbe dazu extra eine Infostelle bei der Stadt Mainz. Des Weiteren seien die Polizei und die Verkehrsüberwachung hier zuständig.
- Herr Stenner gibt zu bedenken, dass durch die Öffnung der Einbahnstraße in der Zaybachstraße im Alarmfall hochproblematische Situationen entstehen könnten und bereits entstanden seien, weil es sich hier um den Ausrückweg der Freiwilligen Feuerwehr handele.  
Frau Voigt: Im Falle einer Öffnung von Einbahnstraßen werde im Vorfeld die Fahrbahnbreite und die Ausweichfläche geprüft. Die Fahrgasse müsse mindestens 3m betragen. Zusätzlich erfolge eine solche Öffnung in Abstimmung mit der Polizei. Sollte es nach der Öffnung zu Unfällen kommen, werden diese erhoben und es werde ggf. gegengesteuert.  
Herr Beck: Der Verwaltung war bewusst, dass es sich hier um den Ausrückweg der FFW Bretzenheim handele. Die Strecke biete aber eine gute Sicht und im Falle eines Ausrückens mit Signalzeichen sollte der Radverkehr Platz machen. Er bietet dennoch an, sich diesbezüglich mit der Einsatzleitung der Freiwilligen Feuerwehr in Verbindung zu setzen.
- Herr Nolda moniert das wilde Abstellen von E-Scootern.

Frau Voigt entgegnet, dass die Verwaltung hier aktuell noch keine Handhabe hätte, man könne das wilde Abstellen aktuell nur dem Betreiber melden. Sie nehme die Frage aber mit in die Verwaltung.

- Herr Marschalek erkundigt sich nach einer Norm, die das Abstellen von Lastenfahrrädern auf Parkplätzen verbiete. Herr Beck erwidert, dass dies legal sei. Es empfehle sich zwar, ein Fahrrad immer nur an einem Fahrradbügel abzustellen und unter Einbeziehung des Bügels abzuschließen, aber letztlich ist dies dem/der Besitzer/-in überlassen.
- Herr Goldenbaum möchte abschließend wissen, an wen konkret man sich wenden solle, wenn eine weitere Einbahnstraße freigegeben werden solle. Herr Beck verweist auf diese Adresse: [fahrrad@stadt.mainz.de](mailto:fahrrad@stadt.mainz.de)

Der Ortsbeirat bedankt sich abschließend für die informative Berichterstattung.

## Anträge

### Punkt 3            Reinigung der Sinkkästen (CDU, FDP) Vorlage: 1553/2020

Herr Lippold begründet den Antrag.

Herr Marschalek weist zusätzlich darauf hin, dass in steilen Straßenlagen dringend eine „Seebildung“ verhindert werden müsse.

Der Antrag wird sodann einstimmig beschlossen.

### Punkt 4            Grillhütte für Bretzenheim (Grüne, SPD) Vorlage: 1560/2020

Der von Herrn Ehmann begründete Antrag wird nach kurzer Aussprache bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen.

### Punkt 5            Stele am ehemaligen Standort der Synagoge (CDU, FDP) Vorlage: 1566/2020

Herr Lippold begründet den Antrag.

Herr Schau moniert, dass nicht nur die Stele, sondern auch das umliegende Grundstück wieder hergerichtet werden müsste. Dieses Grundstück befände sich allerdings nicht in städtischer Hand.

Herr Marschalek richtet einen dringenden Appell an die Grundstückbesitzer, hier gemeinsam ein deutliches Zeichen gegen Rechts zu setzen.

Der Antrag wird sodann einstimmig beschlossen.

## **Punkt 6**            **Einwohnerfragestunde**

Herr Bender teilt mit, dass er durch ein Anschreiben der Stadtverwaltung darüber informiert wurde, dass entlang der Essenheimer Straße ein Gewerbegebiet angesiedelt werden soll.

Er ist der Meinung, dass die Grenzen des Gewerbegebietes nicht richtig angegeben seien und fragt den Ortsbeirat, inwieweit dieser beantworten kann, wo die Grenzen verlaufen.

Auch der Ortsbeirat kritisiert, dass hier keine abgegrenzte Fläche vorgegeben sei und bittet die Verwaltung um Beantwortung der Frage, welche Größe das Gewerbegebiet haben soll.

## **Anfragen**

### **Punkt 7**            **Rollschuhbahn (CDU, FDP)** **Vorlage: 1554/2020**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates II vom 14.09.2020.

Betreffend der Rollschuhbahn wird aus den Reihen des Ortsbeirates der Neubau der Bahn dringend und zeitnah gefordert. Die Vorsitzende merkt an, dass seinerzeit garantiert wurde, dass die Rollschuhbahn neu gebaut werde. Auch alle Ausschüsse votierten für den Neubau der Bahn, die von den Vereinen dringend benötigt werde. Daher sei man höchst unzufrieden über die Antwort der Verwaltung, dass erneut kein konkreter Umsetzungszeitpunkt benannt wurde.

Herr Ehmann berichtet, dass Herr Dezernent Beck in einer Unterredung diesbezüglich ebenfalls seinen Willen zur Umsetzung des Neubaus der Rollschuhbahn bekräftigt habe und eine Lösung für das Kostensteigerungsproblem anstrebe. Auch er hoffe, dass die Finanzierungslücke durch Berücksichtigung in einem neuen Förderprogramm, für welches man sich bewerben würde, geschlossen werden könne und der Neubau sodann ausgeführt werden könne.

**Punkt 8**            **Ergänzungsschild Verkehrsberuhigte Zone (CDU, FDP)**  
**Vorlage: 1555/2020**

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

**Punkt 9**            **Kehrsatzung (CDU, FDP)**  
**Vorlage: 1557/2020**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 11.09.2020.

Herr Marschalek moniert den Inhalt der Antwort und bittet erneut um klare Beantwortung seiner Anfrage, **wie** die Einhaltung der Kehrsatzung kontrolliert werde.

**Punkt 10**          **Schulwegsicherheit (CDU, FDP)**  
**Vorlage: 1558/2020**

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

**Punkt 11**          **Mögliche Standorte für neue Spielplätze (Grüne, SPD)**  
**Vorlage: 1559/2020**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 16.09.2020.

**Punkt 12**          **Soziale Wohnungssituation/Wohnbau (Grüne, SPD)**  
**Vorlage: 1561/2020**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates IV vom 14.09.2020.

**Punkt 13**          **Fassadensanierung des Altbaus der Heinrich-Mumbächer-Schule (SPD)**  
**Vorlage: 1563/2020**

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

**Punkt 14**            **Zentrenkonzept (CDU, FDP)**  
**hier: Auswirkung auf Modernisierung der Nahversorgung und Ansiedlung**  
**eines Drogeriemarktes**  
**Vorlage: 1564/2020**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates III vom 15.09.2020.

Herr Marschalek äußert in diesem Zusammenhang sein Unverständnis darüber, dass die Verwaltung aktuell beabsichtige, ein neues Gewerbegebiet anzusiedeln, während ein anderes teilweise brachliege.

**Punkt 15**            **Kompetenz des Ortsbeirates (CDU, FDP)**  
**Vorlage: 1565/2020**

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

**Punkt 16**            **Nutzung der Wiese am Lantelweg (ÖDP)**  
**Vorlage: 1567/2020**

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

**Punkt 17**            **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

**Punkt 17.1**        **Möglicher verkehrsberuhigter Bereich rund um die St.-Sebastian-Straße**  
**(CDU)**  
**Vorlage: 0622/2020**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 16.09.2020.

**Punkt 17.2**        **Erg. Antwort betreffend Säuberung Straßengullis Am Gänsmarkt, An der Wied**  
**und Turnvater-Jahn-Straße (CDU, FDP)**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 21.07.2020.

**Punkt 18**            **Sachstandsberichte**

**Punkt 18.1**            **Sachstandsbericht zu Antrag 1105/2020 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD, FDP, ÖDP;**  
**hier: Information des Ortsbeirates zu Bau- und Grundstücksangelegenheiten**  
**Vorlage: 1225/2020**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates I vom 30.07.2020.

**Punkt 18.2**            **Sachstandsbericht zu Antrag 0625/2020 CDU, FDP Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim;**  
**hier: Information über Bausachen, die in die örtliche Zuständigkeit fallen**  
**Vorlage: 1226/2020**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates I vom 30.07.2020.

**Punkt 18.3**            **Antrag Nr. 0624/2020 Planungsmittel für Mehrzweckeinrichtung "Haus für Bretzenheim/Haus der Vereine" (Grüne, CDU, SPD, FDP, ÖDP)**  
**hier: Sachstandsbericht**  
**Vorlage: 1233/2020**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates II vom 24.07.2020.

Die Vorsitzende teilt mit, dass es nach Mitteilung von Fr. Dezernentin Matz einen einstimmigen Beschluss aus dem Stadtvorstand gäbe, wonach erfreulicherweise nun doch 50.000 € für die Planung in den kommenden Haushalt eingestellt werden sollen.

**Punkt 18.4**            **Ergänzender Sachstandsbericht zu Antrag 0261/2020, CDU hier: Beleuchtung "Roter Weg"**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates VI vom 21.07.2020.

**Punkt 18.5**            **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1088/2020 der ödp-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Bretzenheim;**  
**hier: Fahrplananpassung ÖPNV an Corona Empfehlungen des RKI**  
**Vorlage: 1249/2020**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates V vom 18.08.2020.

**Punkt 18.6**      **Sachstandsbericht zu Antrag 0627/2020 SPD Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim**  
**hier: Pflügen auf den Wegen auf dem Bretzenheimer Friedhof**  
**Vorlage: 1244/2020**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates V vom 24.08.2020.

**Punkt 18.7**      **Sachstandsbericht zu Antrag 0619/2020 Grüne, SPD,**  
**Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim;**  
**hier: Mehrgenerationen-Outdoor-Fitnesspark**  
**Vorlage: 1375/2020**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates V vom 16.09.2020.

**Punkt 19**      **Beschlussvorlagen**

**Punkt 19.1**      **Veränderungssperre "B 158/ 3. Ä-VS" (Beschlussfassung)**  
**Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplanentwurfes**  
**"Hochschulweiterung südlich des Europakreisels - 3. Änderung**  
**(B 158/ 3. Ä.)"**  
**hier: Beschluss der Veränderungssperre als Satzung gemäß § 16 BauGB**  
**i.V.m. § 14 BauGB**  
**Vorlage: 1258/2020**

Der Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim empfiehlt bei 5 Enthaltungen einstimmig gemäß § 16 BauGB i. V. m. § 14 BauGB für den Bereich des Bebauungsplanentwurfes "Hochschulweiterung südlich des Europakreisels - 3. Änderung (B 158/ 3. Ä)" die Veränderungssperre "B 158/ 3. Ä-VS" als Satzung.

**Punkt 19.2**      **Antrag auf Zurückstellung der Bauvoranfrage (Az 63 VR-2020-1932-2) zur**  
**Klärung der zulässigen Art der baulichen Nutzung für die Errichtung eines**  
**Drugiemarktes, zwei gemischt genutzter Betriebsgebäude mit**  
**Einzelhandelsnutzungen (Lebensmitteldiscount, Verbrauchermarkt,**  
**Gewerbe und Labore), eines Supermarktes, einer Schank- und**  
**Speisewirtschaft und einer oberirdischen 4 geschossigen Großgarage**  
**auf dem Grundstück Gemarkung Bretzenheim, Flur 14, Flurstück 424**  
**(Dr.-Maria-Hopf-Straße).**  
**Vorlage: 1261/2020**

Der Ortsbeirat nimmt die Beschlussvorlage zur Kenntnis.

**Punkt 20            Mitteilungen und Verschiedenes**

**Punkt 20.1            Inkrafttreten Bebauungsplan "Gutsschänke Weyer - VEP (B 163)"**

Kenntnisnahme des Schreibens des Amtes 61 vom 21.07.2020.

**Punkt 20.2            Bürgerbeteiligung am Bauleitplanverfahren  
hier: Hochschulerweiterung südlich des Europakreisels - 3. Änderung (B  
158/ 3. Ä)"**

Kenntnisnahme des Schreibens des Amtes 61 vom 06.07.2020.

**Punkt 20.3            Hinweis an die Verwaltung zum Rückschnitt Bahnstraße (CDU, FDP)  
hier: hineinwuchernde Pflanzen**

Die Verwaltung wird gebeten, dem Hinweis nachzugehen.

**Punkt 20.4            Sitzungstermine 2021**

Kenntnisnahme der Sitzungstermine für 2021.

**Ende der Sitzung: 21:45 Uhr**

gez. Claudia Siebner  
.....  
**Vorsitz**

gez. Martina Weimar  
.....  
**Schriftführung**